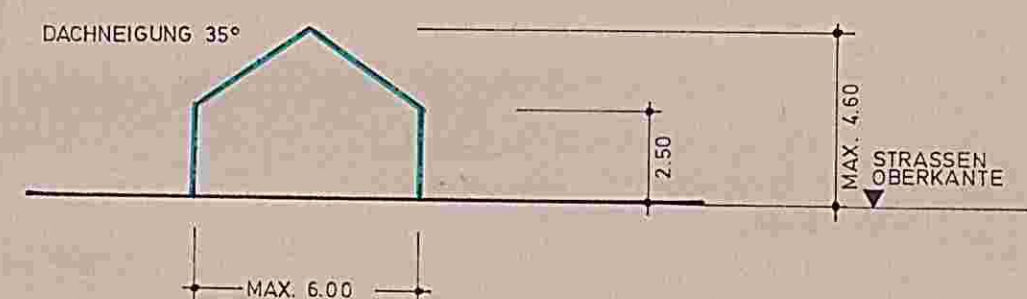


Gemeinde Jhringen

Vertikale Baugrenzen HAUPTGEBÄUDE M.1:200



NEBENGEBÄUDE M.1:200



ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

ALLGEMEINES WOHNGEBIET
§ 4 BAUNVO.

BAUWEISE BAULINIEN BAUGRENZEN

ED b BESONDERE BAUWEISE
NUR EINZEL UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

BAUGRENZE FÜR HAUPTGEBÄUDE

BAUGRENZE FÜR NEBENGEBÄUDE

BAULINIE

FIRSTRICHTUNG

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES
§ 9 Abs. 7 BBAUG

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG §§ 16-21a BAUNVO

II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)

0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ

0.8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ

VERKEHRSFLÄCHEN ÖFFENTLICH

FAHRBAHN

GEHWEG

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



SICHTDREIECK

VERKEHRSFLÄCHEN PRIVAT



FAHRBAHN

BEGRENZUNGSLINIE FÜR STRASSEN UND SONSTIGE VERKEHRSFLÄCHEN



ZUFahrtsVERBOT

SONSTIGE FESTSETZUNGEN



GARAGENEINFahrT

GRÜNANLAGEN § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBAUG



PRIVATE GRÜNFLÄCHEN

BESTAND:

GEPLANT:

HAUPTGEBÄUDE



NEBENGEBÄUDE



FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
BAUWEISE	BAUWEISE
DACHNEIGUNG (HÖCHSTGRENZE)	

Genehmigung des Landratsamts -
Regierungspräsidiums
nach § 11 BBAUG in Verbindung mit § 2 Ziffer 1
der 2. DVO der Landesregierung

Satzung der
Jhringen vom

Grenze des Änderungsgebietes
Grundflächenzahl (GRZ)
Geschoßflächenzahl (GFZ)

Karlsruhe, den
Der Entwurfsbearbeiter:
Dipl.-Ing. W. Schäfer
Beratender Ingenieur

Straßen- und Baulinienplan Gewann: „Großbreul“

Maßstab	1:1000	Freiburg, i.Br.
Entwurf	16.2.65	Ing. Büro J. Strohmann u. Tietz
D. Gezeichnet		Dipl.-Ing. W. Schäfer
A. Gezeichnet		
Geprüft		
Anmerkungen		

Gerneinde Ihringen

Geändert laut Satzung der
Gemeinde Ihringen vom ... 28.1.1971 ...

Grenze des Änderungsgebietes

Ihringen, den ... 30.4.1971

Köber
Bürgermeister

Karlsruhe, den ... 28.4.71 ...

Der Entwurfsbearbeiter:
Dipl.-Ing. W. Schäfer
Bau- u. Städtebau u. Tiefbau
Beratender Ingenieur



Bürgermeister

Beratender Ingenieur

Zeichenerklärung

Geplante Gebäude mit 48-52° D.

Geplante Gebäude mit 28-30° D.

Zahl der Vollgeschosse

Garagen

Geplante Grundstücksgrenzen

Fahrbahn mit Gehweg

Öffentliche Parkfläche

Grünfläche als Bestandteil v. Verk.

Öffentliche Grünflächen und Anla.

Nicht überbaubare Grundstücksf.

Grenze des räumlichen Geltungsb.



SICHTDREIECK

VERKEHRSFLÄCHEN PRIVAT



FAHRBAHN

BEGRENZUNGSLINIE FÜR STRASSEN
UND SONSTIGE VERKEHRSFLÄCHEN



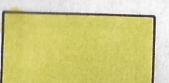
ZUFAHRTSVERBOT

SONSTIGE FESTSETZUNGEN



SARAGENEINFART

GRÜNANLAGEN § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBAUG.



PRIVATE GRÜNFLÄCHEN

BESTAND

GEPLANT

HAUPTGEBÄUDE



NEBENGEBÄUDE



FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET

ZAHLE DER
VOLLGESCHOSSE

GRUNDFLÄCHENZAHL

GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE

BAUWEISE

DACHNEIGUNG
(HÖCHSTGRENZE)

Aufstellung des Bebauungsplans
nach § 2 Abs. 1 BBauG durch Beschluss
des Gemeinderates vom ... 16.2.1965

Ihringen, den ... 27.12.1966



Beschluss als Satzung
nach § 10 BBauG in Verbindung mit § 4 GO
am ... 27.12.1966

Ihringen, den ... 27.12.1966

Bürgermeister



Inkrafttreten des
nach § 12 BBauG
Öffentliche Bekannt-
machung am ... 27.12.1966
Öffentliche Auslegung
vom ... 10.6.1966



Bürgermeister

Gestaltungsplan

Gewann: „Großbreul“

Maßstab 1:1000

Freiburg i.Br.

Entwurf

Ing.-Büro f. Städtebau u. Tiefbau

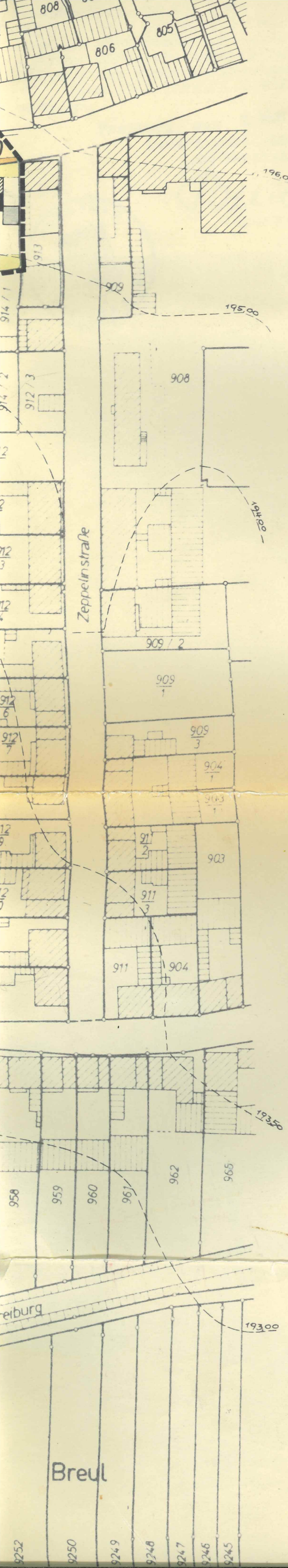
Gezeichnet

Dipl.-Ing. W. Schäfer

Geprüft

Änderungen

Schäfer



Geändert laut Satzung der
Gemeinde Ihringen vom ...28.1.1971...

Grenze des Änderungsgebietes

Ihringen, den ...30.4.1971

Köber
Bürgermeister



Karlsruhe
Der En
Dip
Berat

Bürgermeister

Zeichenerklärung

- Geplante Gebäude mit 48-52° Dachneigung
- Geplante Gebäude mit 28-30° Dachneigung
- Zahl der Vollgeschosse
- Garagen
- Geplante Grundstücksgrenzen
- Fahrbahn mit Gehweg
- Öffentliche Parkfläche
- Grünfläche als Bestandteil v. Verk. Anl. i.s.v. §127 (2) 3 BBauG
- Öffentliche Grünflächen und Anlagen
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Aufstellung des Bebauungsplans
nach §2 Abs.1 BBauG durch Beschluß
des Gemeinderates vom **16.2.1965**
Ihringen, den **27.12.1966**

Bürgermeister



Köber

Beschluß als Satzung
nach §10 BBauG in Verbindung mit §4 GO
am **22.12.1966**

Ihringen, den **27.12.1966**

Bürgermeister



Köber

Öffentlich Ausgelegen
nach §2 Abs.5 BBauG
Öffentliche Bekanntmachung
am **29.9.66** durch **GEMEINDENAHRBLATT**
u. **ANSCHLAG**
Öffentliche Auslegung
vom **27.12.66** bis **24.1.66**

Ihringen, den **27.12.1966**

Bürgermeister

Köber



Genehmigung des Landratsamts - v. **8.5.1968**
Regierungspräsidiums
nach §11 BBauG in Verbindung mit §2 Ziffer 1
der 2 DVO der Landesregierung



Ihringen, den **10.5.1968**
Köber

Inkrafttreten des Bebauungsplans
nach §12 BBauG
Öffentliche Bekanntmachung
am **27.6.1968** durch **GEMEINDENAHRBLATT**
u. **ANSCHLAG**
Öffentliche Auslegung
vom **10.6.1968** bis **24.6.1968**

Ihringen, den **25.6.1968**

Bürgermeister



Köber

Gestaltungsplan

Gewann: „Großbreul“

Maßstab 1:1000

Freiburg i.Br.